



Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen Polizeirevier Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 10.10.2023 bis 11.10.2023

Kriminalitätsgeschehen

Einbruch

Unbekannte Täter drangen in der Nacht vom 09. Oktober 2023 zum 10. Oktober 2023 gewaltsam in eine Tierarztpraxis in der Roßlauer Mörikestraße ein.

Dort öffneten sie gewaltsam mehrere Türen zu den einzelnen Räumlichkeiten und durchsuchten diese. Entwendet wurden mehrere elektronische Geräte. Der entstandene Stahl- und Sachschaden wurde mit circa 4.000 Euro beziffert.

Einbruch in Firma

Ein Einbruch in eine Firma in der Junkersstraße wurde der Polizei in Dessau-Roßlau am 10. Oktober 2023 telefonisch mitgeteilt.

Vor Ort wurde durch die Anzeigenerstatterin bekannt, dass sich unbekannte Täter zwischen dem 09. Oktober 2023, 16:00 Uhr und der Feststellzeit am 10. Oktober 2023, 06:45 Uhr gewaltsam Zutritt zu dem Gebäude verschafften. Dort durchwühlten sie das Büro und entwendeten aus mehreren Geldbehältnissen Bargeld im oberen zweistelligen Bereich. Insgesamt entstand durch den Einbruch ein Schaden von circa 400 Euro.

Fahrraddiebstahl

Den Diebstahl seines Fahrrades teilte ein 40-jähriger Geschädigter der Polizei in Dessau-Roßlau am 10. Oktober 2023 mit.

Vor Ort gab er gegenüber den eingesetzten Polizeibeamten an, dass er das Fahrrad am 09. Oktober 2023 gegen 22:00 Uhr vor einem Gebäude am Friedensplatz abstellte und mit einem Schloss gegen Diebstahl sicherte. Am nächsten Morgen gegen 07:45 Uhr kehrte er zum Abstellort zurück und musste feststellen, dass in der Zwischenzeit das Fahrrad durch unbekannte Täter entwendet wurde. Den Stehlschaden bezifferte er mit circa 1.000 Euro.

Betrug

Am 10. Oktober 2023 erschien ein 77-jähriger Geschädigter im Polizeirevier Dessau-Roßlau und erstattete Strafanzeige wegen Betrug.

Nach seinen Angaben bekam er am 08. Oktober 2023 einen Anruf seiner Hausbank. Der Anrufer wies den Geschädigten auf einen angeblichen Betrug hin. Bereits während des Anrufes konnte der Anzeigenerstatter nicht mehr online auf sein Konto zugreifen. Als er dann am 09. Oktober 2023 eine E-Mail seiner angeblichen Hausbank bekam, in der er auf eine Überweisung hingewiesen wurde, nahm er persönlichen Kontakt zu seiner Bank auf. Dort wurde ihm mitgeteilt, dass weder der Anruf noch die Mail von einem Mitarbeiter seiner Bank stammten und diese ihn in den letzten Tagen nicht kontaktiert hatten.

Ob bereits ein materieller Schaden eingetreten ist, konnte zum Zeitpunkt der Anzeigenerstattung nicht gesagt werden.

Betrug

Ein 56-jähriger Geschädigter erstattete am 10. Oktober 2023 im Polizeirevier Dessau-Roßlau Strafanzeige wegen Betrug.

Er gab an, dass er am Tag zuvor eine E-Mail seines Telefonanbieters erhielt. Darin wurde ihm mitgeteilt, dass sein Vertrag erfolgreich geändert und ein neues Handy versandt wurde.

Da der Geschädigte keine Änderungen an seinem Vertrag vorgenommen hatte, nahm er Kontakt zu seinem Telefonanbieter auf. Ihm wurde mitgeteilt, dass die Lieferadresse nicht der Wohnanschrift des Geschädigten entspricht, das Telefon jedoch bereits versandt wurde.

Bisher wurde vom Konto des Anzeigenerstatters noch kein Geld abgebucht, so dass bis zum jetzigen Zeitpunkt kein materieller Schaden entstand.

Versuchter Betrug

Eine 60-jährige Geschädigte teilte der Polizei in Dessau-Roßlau am 10. Oktober einen Betrugsversuch mit.

Nach ihren Angaben erhielt sie in den Nachtstunden eine Textnachricht einer unbekanntenen Person, die sich für ihren Sohn ausgab. Dieser teilte ihr unter einer neuen Telefonnummer mit, dass er ein neues Handy hat. Leider passe seine alte SIM-Karte nicht in das Gerät, so dass er sich nicht persönlich melden kann. Aufgrund dieser Nachricht kam es zu einem weiteren Nachrichtenaustausch zwischen ihr und ihrem Sohn. Als dieser jedoch zu einem späteren Zeitpunkt um die Bezahlung einer Rechnung im unteren vierstelligen Bereich bat, wurde sie stutzig und nahm persönlichen Kontakt zu ihrem Sohn unter der alten, ihr bekannten Telefonnummer auf. Dabei stellte sich heraus, dass ihr Sohn nicht mit ihr geschattet hatte und somit ein Betrüger unrechtmäßig eine Geldüberweisung veranlassen wollte. Durch das umsichtige Handeln konnte ein materieller Schaden vermieden werden. Ein entsprechendes Strafverfahren wurde eingeleitet.

Verkehrsgeschehen

Wildunfall

Am 09. Oktober 2023 gegen 00:30 Uhr befuhr eine 56-jährige Fahrerin eines PKW Mitsubishi gemeinsam mit ihrem Ehemann die B 184 von Lingenau kommend in Richtung Dessau. Dabei kam es kurz vor dem Ortseingang Dessau zur Kollision mit einem Wildtier, welches die Fahrbahn von rechts nach links kreuzte. Der am PKW entstandene Sachschaden wurde auf circa 2.000 Euro geschätzt. Eine Absuche nach dem Tier verlief ergebnislos.

Verkehrsunfall mit verletzten Personen

Am 10. Oktober 2023 gegen 08:00 Uhr kam es an der Lichtzeichenanlage auf der Oranienbaumer Chaussee in Richtung Dessau-Roßlau, am Abzweig zur L 133, zu einem Verkehrsunfall mit vier beteiligten Kraftfahrzeugen.

Aus Richtung Mildensee kommend mussten der 43-jährige Fahrer eines PKW Suzuki, die 38-jährige Fahrerin eines PKW Renault und der 50-jährige Fahrer eines Volkswagen-Transporters verkehrsbedingt, aufgrund des eingeschalteten Rotlicht der Lichtzeichenanlage, warten. Eine 37-jährige Fahrerin eines PKW Hyundai befuhr ebenfalls die Oranienbaumer Chaussee in Richtung Dessau. Dabei kollidierte sie mit dem stehenden VW-Transporter, der bei dem Aufprall auf den vor ihm stehenden Renault geschoben wurde. Der Renault kollidierte wiederum mit dem davorstehenden Suzuki.

Bei dem Unfall wurde die 37-jährige und die 38-jährige leicht verletzt und nach der Erstversorgung in ein Krankenhaus gebracht. Der 50-jährige VW-Fahrer klagte ebenfalls über Schmerzen, lehnte eine medizinische Versorgung jedoch ab. Sowohl der Hyundai als auch der Volkswagen mussten abgeschleppt werden.

An den vier Fahrzeugen entstand ein Gesamtschaden von circa 30.000 Euro.

Unfall

Zu einem Unfall beim Ausparken kam es am 10. Oktober 2023 gegen 09:30 Uhr.

Der 29-jährige Fahrer eines PKW Peugeot kollidierte, bei dem Versuch rückwärts ausparken, mit dem IVECO-Transporter eines 57-jährigen, der verkehrsbedingt in der Karlstraße, Ecke Schlachthofstraße stand.

Der Schaden an den beiden Fahrzeugen wurde auf 2.500 Euro geschätzt.

Impressum:

Polizeirevier Dessau-Roßlau
Zentrale Aufgaben
Wolfgangstr. 25
06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-301

Fax: (0340) 2503-210

Mail: za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de